

Premiere unterm Maibaum

Dorfplatz: Arbeitsgruppe in Elverdissen freut sich über die erste gelungene Veranstaltung bei gutem Wetter. Es gab einige Attraktionen für junge und ältere Besucher

Von Klara Meyerbröcker

■ **Herford.** Zum ersten Mal wurde jetzt in Elverdissen der Mai gemeinschaftlich begrüßt. Zum Maibaumfest hatten die Kinder der Grundschule Elverdissen den Maibaum geschmückt. Das Aufstellen des Maibaums war allerdings nicht die einzige Attraktion. Für musikalische Unterhaltung sorgten ein Dudsackspieler und der Männerchor des TV Elverdissen.

Bei den jüngeren Besuchern waren die Spiel- und Mitmachaktionen des Deutschen Roten Kreuzes sehr beliebt. Besonders die Hüpfburg, das Kinderschminken und Kettcarfahren fanden großen Anklang.

Für einen reibungslosen Ablauf beim Aufstellen des Maibaums sorgte die Jugendfeuerwehr und die Löschgruppe aus Elverdissen. Diese bot den Besuchern auch die Möglichkeit selbst einmal einen Feuerwehrschlauch zu bedienen. Auch die Verpflegung kam nicht zu kurz: Mit kalten Getränken, Bratwürsten und Pommes, sowie einer großen Auswahl an Kuchen, war für jeden etwas Leckeres dabei.

Ins Leben gerufen wurde die Veranstaltung von der Arbeitsgruppe Dorfplatz. Die Koordination der verschiedenen Arbeitsgruppen übernimmt die Quartiersentwicklerin Judith Stallner.

Zu ihren Aufgaben gehört die Umsetzung des Landesprojektes für Altengerechte Quartiere. „Das Fest trägt auf

jeden Fall zur Stärkung der Dorfgemeinschaft und des Zusammenhaltes bei“, sagte Judith Stallner. Ihr ist vor allem die Nachbarschaftshilfe sehr wichtig und sie freut sich besonders über die vielen ehrenamtlichen Helfer, die das Fest erst möglich machten.



Gemeinsame Aktion: Die Jugendfeuerwehr und die Löschgruppe aus Elverdissen stellten den Maibaum auf dem Dorfplatz auf. Es war die erste Veranstaltung, zu der Quartiersentwicklerin Judith Stallner verschiedene Gruppen zusammenführte.

FOTO: KAM

Aufruf:

◆ Quartiersentwicklerin Judith Stallner möchte noch viele weitere Projekte dieser Art durchführen.
◆ Sie freut sich über Ideen der Bürger und bittet um

weitere Anregungen.
◆ Kontaktiert werden kann Judith Stallner unter Tel. (05221) 18 94 18 oder per E-Mail an judith.stallner@herford.de

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice:

(0521) 555-888

Fax Anzeigen:

(0521) 501 40

Zahnarzt

Zahnärztlicher Notfalldienst. Herford, Tel. 5 18 38.

Sonstige Notdienste

Gift-Notruf. (0228) 1 92 40.

Frauenhaus. erreichbar Tag und Nacht, Tel. 2 38 83.

Kinderschutzbund. Münsterkirchplatz 7.

Telefonseelsorge. Tel. (0800) 1 11 01 11.

DRK Pflegenotfall-Telefon Herford, Tel. 2 75 01 20

Psychosozialer Krisendienst. 8.30 bis 22.00, Borriesstr. 1, Tel. 13 16 08.

Frauenberatung und Notruf gegen sexuelle Gewalt. 9.00 bis 10.00. Frauenberatungsstelle, Unter den Linden 29, Tel. 14 13 65.

Störungen

Westfalen Weser Netz GmbH. Intörungsdienst für Strom-, Erdgas- und Wassernetz Tel. (05251) 2 02 03 00.

Stadtwerke Herford und Gase- und Wasserversorgung Hidenhausen. Störungsnummer 09 09 22 20.